



## Internationale Tagung zur Herrschaft Karls des Großen

**Internationale Tagung zur Herrschaft Karls des Großen**  
Im Zentrum der Tagung steht die Frage, wie das halbe Jahrhundert der Herrschaft Karls des Großen unter neuen Perspektiven beschrieben werden kann. Wie lassen sich die Epoche und die handelnden Akteure in ihrer zeitlichen wie räumlichen Komplexität erfassen? Welche Bedeutung haben Netzwerke, Gruppen und Gemeinschaften und deren Interaktion? Wie stellt sich die Dynamik lokaler Gewalten dar, und wie wurde der karolingische Okzident in anderen Räumen wahrgenommen? Die erneute Lektüre einer möglichst breiten Auswahl verschiedenartiger Quellen unter veränderten Fragestellungen zielt darauf ab, Karl den Großen nicht als Vater Europas oder als Begründer des Imperiums zu feiern, sondern seine Herrschaft in einem räumlichen und zeitlichen Rahmen zu sehen, der die Wirkung von Traditionen wie Innovationen erfasst und insbesondere Randzonen und deren Potential als Entwicklungsfeldern größere Aufmerksamkeit schenkt.  
Tagungssprachen sind Deutsch, Englisch und Französisch. Die Veranstaltung wird live in den sozialen Medien begleitet und per Video dokumentiert. Alle Informationen hierzu, das Programm der Tagung sowie die Resümees aller Beiträge auf Deutsch, Englisch und Französisch werden auf dem Blog der Tagung zur Verfügung stehen: <http://charlemagne.hypotheses.org/>.  
Veranstaltungsort: Deutsches Historisches Institut Paris  
8 rue du Parc-Royal  
75003 Paris  
Tel. : +33 1 44 54 23 80  
Anmeldung und zusätzliche Informationen: Dunja Houelleu  
dhouelleu@dhi-paris.fr  
Tel: +33 1 44 54 24 16  
Das DHIP ist ein Institut der Max Weber Stiftung und stellt eine Schnittstelle zwischen deutscher und französischer Geschichtswissenschaft dar. Zu seinen Aufgaben gehört die Durchführung und Veröffentlichung von Forschungen zur französischen, deutsch-französischen und westeuropäischen Geschichte. Das Institut verfügt über eine mit ca. 110 000 Bänden ausgestattete Spezialbibliothek und veranstaltet regelmäßig Vorträge, Seminare und Tagungen. Das DHIP gibt die Fachzeitschrift Francia sowie mehrere Buchreihen heraus. Ein Schwerpunkt seiner Arbeit liegt im Bereich des elektronischen Publizierens in Form von e-Journals, auf Publikationsplattformen und durch andere Online-Projekte. Von großer Bedeutung für die Vernetzung von deutscher und französischer Wissenschaft ist auch die Nachwuchs- und Forschungsförderung des Instituts durch breit gefächerte Förderprogramme.  
Die Max Weber Stiftung - Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland fördert die außeruniversitäre Forschung mit Schwerpunkten auf den Gebieten der Geschichts-, Kultur-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften in ausgewählten Ländern sowie das gegenseitige Verständnis zwischen Deutschland und diesen Ländern. Sie unterhält zurzeit zehn geisteswissenschaftliche Institute im Ausland.  
Stiftung Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland (Max Weber Stiftung)  
Rheinallée 6  
53173 Bonn  
Telefon: +49 (0) 228 377 86 0  
Telefax: +49 (0) 228 377 86 19  
Mail: [dgia@stiftung-dgia.de](mailto:dgia@stiftung-dgia.de)  
URL: <http://www.maxweberstiftung.de>

### Pressekontakt

Stiftung Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland (Max Weber Stiftung)

53173 Bonn

[maxweberstiftung.de](http://maxweberstiftung.de)  
[dgia@stiftung-dgia.de](mailto:dgia@stiftung-dgia.de)

### Firmenkontakt

Stiftung Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland (Max Weber Stiftung)

53173 Bonn

[maxweberstiftung.de](http://maxweberstiftung.de)  
[dgia@stiftung-dgia.de](mailto:dgia@stiftung-dgia.de)

Ziel der Stiftung ist die Förderung der Forschung mit Schwerpunkten auf den Gebieten der Geschichts-, Kultur-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften in ausgewählten Ländern und die Förderung des gegenseitigen Verständnisses zwischen Deutschland und diesen Ländern.